

talschafft



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Gemeindeblatt

Ausgabe 104 / Mai 2022

Amtliche Mitteilung

der Gemeinden:

zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus der Biosphärenparkregion

Vorfreude auf das Sommerprogramm das Anfang Mai erscheint, ein Einblick in die angewandte Forschungsarbeit und die Arbeit in Biosphärenpark-Netzwerken. Die Einladung zum Frühlingskränzle Binden und die Öffnungszeiten im biosphärenpark.haus. Ein Rückblick auf ein Jahr Offene Jugendarbeit Großes Walsertal und die Termine für den Mai. Die Einladung zum Infoabend „Sonnenstrom“ sowie zum Workshop „Reinigen ohne Müll & Chemie“ und erste Ausblicke auf die neue Sonderausstellung „Zauber der Räume“ im Museum Großes Walsertal. Spenderwiesen für die Saatguternte gesucht, die Hausapotheke in Sonntag hat geöffnet und der Familienverband Großes Walsertal konnte eine großzügige Spende an die Hilfsorganisation Stunde des Herzens übergeben.

Titelfoto: eine Steinfliegenlarve und auf S. 24 die Einladung zur Exkursion. **Mehr auf den Seiten 2 bis 6 >**

Tourismus und Gewerbe

Der Verein Wirtschaft Großes Walsertal berichtet zu den Ergebnissen aus dem gemeinsamen Workshop mit 16 Gewerbetreibenden und stellt mit der Bergmetzgerei in Raggal einen neuen Mitgliedsbetrieb vor. Informationen zur Ausgabe der Gästekarten, die Sommerbetriebszeiten der Bergbahnen und die Vorstellung eines weiteren Biosphärenpark Premium-Partnerbetriebes. **Mehr auf den Seiten 7 bis 9 >**

Aus den Gemeinden

Informationen aus den Gemeinden und der Vereine. **Mehr auf den Seiten 10 bis 21 >**

Veranstaltungen / Stellenangebote

Termine und Kursangebote sowie Stellen- und Lehrlingsangebote. **Mehr auf den Seiten 18, 22 bis 24 >**

Aktuelles aus der Biosphären

Vorfreude auf das Sommerprogramm Netzwerken „ganz in echt“

Das umfangreiche Sommerprogramm, das gemeinsam mit zahlreichen Akteur/innen aus dem Tal zusammengestellt wurde (herzlichen Dank dafür!), befindet sich frisch gedruckt auf dem Weg in die Haushalte sowie zu den Infostellen. 2022 gibt es neben einem abwechslungsreichen Angebot von BERGaktiv, den Kräuterfrauen, der Propstei oder dem Museum Großes Walsertal einen interessanten Schwerpunkt mit Veranstaltungen in den Kernzonen des Biosphärenparks sowie zu Insektenvielfalt und Insektenschutz. Gewissermaßen als Startschuss geht es im Juni mit den Biotopexkursionen los. Aber seht am besten selbst, schmökert durch das vielfältige Programm, nutzt es mit zahlreichen Teilnahmen und gebt die Informationen bitte an Einheimische, Freunde und Gäste weiter. Wir freuen uns auf einen schönen Sommer in der Natur, gemeinsam mit unseren Besucher/innen.

Angewandte Forschung im Tal

Immer wieder dürfen wir uns über spannende Forschungsaktivitäten rund um den Biosphärenpark Großes Walsertal freuen und sind dankbar für die wertvollen Kooperationen mit zahlreichen universitären Einrichtungen. Im Mai erwarten wir eine Forscher/innengruppe der Universität Wien, die drei Wochen Feldarbeit im Tal durchführen wird. Die Student/innen arbeiten alle am Institut für Kultur- und Sozialanthropologie und beschäftigen sich mit unterschiedlichen Fragestellungen des Wechselspiels von Natur und Mensch, der darin lebt und wirkt. Anfang April fand virtuell bereits ein Einführungsworkshop gemeinsam mit Christine Klenovec, Ingo Türtscher sowie den betreuenden Professor/innen statt, bei dem die Themenschwerpunkte vorgestellt und diskutiert wurden und ein Einblick in das Große Walsertal gegeben wurde. Während des Aufenthaltes geht es vor allem um Kommunikation rund um die Einzelthemen und den Austausch mit der Bevölkerung vor Ort. Wir sind gespannt auf den Diskurs rund um Land- und Forstwirtschaft, Kräuterwissen, Holzveredelung, Walserstolz Bergkäse, Inklusion, Organisationsstrukturen oder Mobilität.

Endlich wieder! Nach zwei zähen Jahren ist der Besuch einer Fachexkursionsgruppe aus dem Biosphärenpark Kärntner Nockberge Mitte Mai im Großen Walsertal eine ganz besondere Freude. Als Teil des Erwachsenenbildungsprogrammes nehmen über 40 Personen daran teil. Ziel ist es, Partnerbiosphärenparks zu besuchen und mit Akteur/innen vor Ort in persönlichen Austausch zu kommen, Projekte kennen zu lernen, Erfolgsgeschichten ebenso wie Misserfolge, Lernschritte oder Erfahrungen, die eine Entwicklung als Modellregion im Sinne eines UNESCO Biosphärenparks begleiten, zu diskutieren und gemeinsam daran zu wachsen. Ein großes Dankeschön für den Besuch und die Beteiligung aller Mitwirkenden, die für ein abwechslungsreiches Programm von 13. bis 15. Mai sorgen.

Auf Ebene des MAB-Nationalkomitees findet am 3. Mai eine Sitzung statt, an der Christine Klenovec teilnimmt. Neben der Diskussion und Entwicklung wissenschaftlich orientierter Rahmenbedingungen für die österreichischen Biosphärenparks sowie dem Abgleich mit den Vorgaben der UNESCO ist der Aktivitätsbericht aus allen Biosphärenparks immer sehr wertvoll.



biosphärenpark.haus

Frühlingskränze binden

Mit vielfältigen Naturmaterialien (Zweigen, Moos, Gras, Blumen) aus Wald und Wiese gestalten Sie Ihren persönlichen Frühlingsgruß für zuhause.

Termin: Mittwoch, 25. Mai, 18:30 Uhr, ca. 2,5 Stunden

Anmeldung: bis drei Tage vorher T 05554/ 20010, info@grosseswalsertal.at, mind. 5, max. 10 Personen

Kursleitung: Bergbäuerin, Kräuterfrau und Floristin Christiane Martin

Kosten: € 15,00 pro Person inkl. benötigtem Naturmaterial (kann auch gerne selbst mitgebracht werden). Mitzubringen falls möglich, Gartenschere, Blumenbindedraht, Naturmaterial oder Blumen

Öffnungszeiten biosphärenpark.haus

- Sonntag bis Mittwoch 12 bis 18 Uhr
- Donnerstag bis Samstag 10 bis 18 Uhr

Als UNESCO Biosphärenpark, der seit dem Jahr 2000 als Herzstück der REGIO Großes Walsertal und inhaltlicher Rahmen mit einer Verpflichtung für entsprechende Umsetzung dient, gibt es einen klaren Auftrag zur Teilnahme an internationaler Zusammenarbeit und Austausch im Sinne eines aktiven Netzwerkes. In dieser Ausgabe der talschafft erfolgt ein kurzer Streifzug durch die Aktivitäten dazu.

Was haben Sevilla, Madrid oder Lima mit dem Großen Walsertal zu tun?

Das MAB-Programm für UNESCO Biosphärenparks dient der Ausweisung von Modellregionen weltweit, die sich einer nachhaltigen Entwicklung für ein Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur verschrieben haben. Das Programm wurde Anfang der 1970er Jahre ausgerufen und seither immer weiterentwickelt. Es handelt sich um das erste zwischenstaatliche Umweltprogramm. Kern des Programms sind Naturschutz, Erhaltung der biologischen Diversität, Regionalentwicklung, und der Aufbau eines globalen Netzwerkes.

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat sich das UNESCO Programm „der Mensch und die Biosphäre (MAB)“ sowie das dazugehörige Netzwerk der Biosphärenparks stark gewandelt. Stand anfangs noch der Forschungsauftrag klar im Vordergrund, erfolgte über die Dekaden ein Schwenk in Richtung Partizipation. Die Notwendigkeit von einem hohen Grad an Beteiligung der Bevölkerung vor Ort und einem klaren Fokus auf das Wechselspiel von Naturschutz und menschlicher Nutzung in der Praxis wurde erkannt und verstärkt in das Programm integriert (siehe www.unesco.at/fileadmin/Redaktion/Wissenschaft/Biosphaerenparks/MAB_Strategie_ecomont.pdf).

Alle zehn Jahre findet eine Weltkonferenz statt, die dem Austausch, der Weiterentwicklung und der Qualitätssicherung dient. Nach Madrid und Sevilla fand diese 2016 in Lima statt. Christine Klenovec nahm daran teil, brachte zahlreiche wertvolle Erfahrungen mit und konnte die Sichtweise und Erkenntnisse eines alpinen Biosphärenparks in den internationalen Entwicklungsprozess einbringen. Alle, die tiefer in die aktuell gültige Lima-Strategie

eintauchen wollen, werden hier fündig: www.biosphaerenparks.at/index.php/de/links.

Regional versus international: Widerspruch oder Bereicherung?

Trotz internationalem Netzwerk und weltweit gültigen Rahmenbedingungen erfolgt die Umsetzung relevanter Maßnahmen für eine gute UNESCO Biosphärenparkentwicklung vor Ort in den einzelnen Regionen. Die Kunst liegt also darin, vom weltweiten Netzwerk zu profitieren, sich einzubringen, gemeinsam zu wachsen und dennoch sehr regional zu agieren, nur dann handelt es sich um eine Bereicherung.

Die Beteiligung an diesem Netzwerk erfolgt in unterschiedlicher Art und Weise. Neben der Teilnahme an Weltkonferenzen und Euro-MAB-Konferenzen finden mehrmals jährlich MAB-Nationalkomitee-Sitzungen statt. Das Nationalkomitee formuliert neue Forschungsstrategien, finanziert Forschungsprojekte, berät und unterstützt die Verantwortlichen der Biosphärenparks in wissenschaftlichen und technischen Fragen und stellt das Bindeglied zum MAB-Sekretariat in Paris dar. Darüber hinaus ist es für die Einreichung eines Gebietes als Biosphärenpark bei der UNESCO sowie für die Einhaltung der UNESCO-Vorgaben verantwortlich. Aus diesem Netzwerk wurden in der jüngeren Vergangenheit wertvolle Forschungsprojekte, mit Beteiligung mehrerer Biosphärenparks im Alpenraum, im Großen Walsertal umgesetzt, wie etwa AkidEn oder Craft. Anlassbezogene Netzwerkarbeit führt z. B. zu Positionspapieren, wie dem zu erneuerbaren Energien in österreichischen Biosphärenparks, das in der Propstei St. Gerold mit internationaler Beteiligung erarbeitet wurde.

Ausblick Euro-MAB in Kärnten

Im Herbst 2022 findet das nächste Euro-MAB-Treffen im Biosphärenpark Kärntner Nockberge statt. Pandemiebedingt verschoben, wird das Netzwerktreffen mit einem umfangreichen Programm durchgeführt werden und der Netzwerkarbeit dienen.

Anna Weber, Biosphärenpark-Managerin

Aktuelles aus der Biosphären

Offene Jugendarbeit Großes Walsertal

Seit gut einem Jahr besteht eine Kooperation mit der JKAW (JugendKulturArbeit Walgau), welche die Offene Jugendarbeit Großes Walsertal ermöglicht. In enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden, Ausschüssen und Akteuren wird für die Jugend ein sicherer Rahmen geschaffen, um selbstwirksam ihre eigene Zukunft aber auch jene des Tales gestalten zu können. Vernetzung, Teilhabe und Möglichkeiten der Mitbestimmung sind wichtige Elemente hierzu. Ebenso bietet die Offene Jugendarbeit aber auch eine sozialpädagogische Begleitung zu allen Themen, welche die Jugendlichen beschäftigen.

Nichts über mich ohne mich

Von Anbeginn war spürbar, dass sich die Jugendlichen eine Offene Jugendarbeit im Tal wünschen und auch fordern. Neben Freizeitgestaltungen in den Gemeinden verlangen die Jugendlichen nach mehr Bewegungsmöglichkeiten und fixen Standorten als Jugendraum. Diese Räume wollen sie gemeinsam mit dem Team der JKAW gestalten und sich somit kreativ einbringen. Aber auch geschlechterhomogene Angebote wie Mädchen- und Jungenabende oder Projekte und Workshops zu unterschiedlichen lebenspraktischen Themen werden von den Jugendlichen gewünscht und eingefordert.

Von mobilen zu fixen Standorten

Zum Start machten sich die Jugendarbeiter/innen der JKAW zweimal wöchentlich auf den Weg durch die Gemeinden. Mit dieser standortbezogenen mobilen Jugendarbeit fand ein erster essenzieller Beziehungsaufbau mit den Jugendlichen statt – direkt an den Plätzen, an denen sie sich gerne treffen. Ebenso konnten ihre Bedarfe und Wünsche aufgenommen werden.

Im nächsten Zuge startete die Suche nach einem (oder mehreren) geeigneten Räumlichkeiten, wo gemeinsam mit den Jugendlichen „ihr“ Jugendraum aufgebaut und gestaltet werden kann. Dies soll ein Begegnungsort ohne Konsumzwang, im freiwilligen Setting und mit professioneller Begleitung des Teams der JKAW sein. Der Prozess des Aufbaus vom Jugendraum wird partizipativ mit den Jugendlichen, der JKAW und dem Regionalen

Jugendausschuss angegangen. Derzeit sind hierbei im Speziellen die „Gemsle Arena“ in Blons und der bestehende Jugendraum in Thüringerberg im Fokus, letzterer konnte dankenswerterweise bereits genutzt und somit erste Erfahrungen gesammelt werden.

Termine Mai

- Freitag, 6. Mai
- Freitag, 13. Mai
- Freitag, 20. Mai
- Freitag, 27. Mai

immer von 16 bis 19 Uhr
Jugendraum Thüringerberg
ab 10 Jahren

Es gelten die aktuellen Corona Regeln.

www.jka-walgau.at, Instagram: [jkawalgau_](https://www.instagram.com/jkawalgau_),
T 0664/10 41 712



Ingo Türtscher, REGIO Manager
Markus Schwarzl, Geschäftsführer JKAW

Photovoltaik mal drei im Biosphärenpark Großes Walsertal

Sonnenstrom ist der Überflieger unter den erneuerbaren Energien. Sauber, sicher, wirtschaftlich und flächensparend – es gibt viele Argumente für den Strom vom Dach.

Um die Klimaziele und die Energieautonomie zu erreichen, müssen in Vorarlberg dreimal so viel Photovoltaikanlagen gebaut werden als bisher. Unabhängige Versorgung mit sauberem Strom baut auf mehrere Standbeine – beim Sonnenstrom können viele Bürger/innen selbst einen Beitrag leisten. Alle, die ein eigenes, geeignetes Dach haben, können direkt aktiv werden, zur Energiewende beitragen und vom selbst produzierten Strom profitieren.

Infoabend Sonnenstrom

Beim Infoabend am Mittwoch, 4. Mai um 19:30 Uhr im Sunnasaal Thüringerberg informiert Dieter Bischof vom Energieinstitut Vorarlberg über wesentliche Eckdaten zur PV Produktion, Speicherung und Nutzung. Nach seinem Fachvortrag steht der Experte für Fragen zur Verfügung. Das regionale e5/KEM Energieteam Großes Walsertal lädt zum kostenlosen Infoabend und freut sich auf zahlreiche Interessierte.



Reinigen ohne Müll & Chemie – Workshop mit Corinna Amann

Der Familienverband Großes Walsertal sowie das regionale e5/KEM Energieteam laden gemeinsam mit Corinna Amann zum Workshop „Reinigen ohne Müll und Chemie“ ein. Der Workshop findet am Dienstag, 17. Mai um 19:30 Uhr im Saal in Marul statt. Mit nur wenigen Zutaten können günstige, ökologische Reiniger selbst hergestellt werden. Zusätzlich werden Tipps & Tricks für den Haushaltsputz gezeigt. Für diejenigen, die Reiniger nicht gerne selber machen möchten, wird erklärt, wie man trotzdem ohne Müll natürlich reinigen und waschen kann. Corinna Amann ist Inhaberin von „Cori's Plastikfreier Laden“ in Satteins, leitet Workshops und hält Vorträge zu den Themen „Zero Waste“ und „Plastikfreier leben“ und erhielt 2020 den VN Klimaschutzpreis.

Anmeldung zum Workshop: bitte bis spätestens Samstag, 14. Mai bei Susanne Sparr T 0664/87 15 578 oder familienverbandgrosswalsertal@gmail.com oder bei Andreas Bertel T 0699/13 12 02 98, energie@grosseswalsertal.at

PS: es gibt nun neue Standorte von Mitfahrbänkle in den Gemeinden Ludesch und Thüringen. Durch das Aufziehen der gelben Schwenkfahne wird signalisiert, dass man gerne im Auto mitgenommen werden möchte.

Andreas Bertel, Energie-Manger

Neue Sonderausstellung im Museum Großes Walsertal

Alle zwei Jahre wechselt die Sonderausstellung im Museum Großes Walsertal. Aktuell wird eine kleine Schau zu traditioneller und zeitgenössischer Architektur aus dem Tal vorbereitet. Unter dem Titel „Zauber der Räume“ soll zwei Sommer lang eine atmosphärische Auseinandersetzung mit Räumen und ihrer Wirkung auf uns ermöglicht werden.

Die Kuratoren Maya Kleber, Kulturmanagerin und Hanno Burtscher, Lehmbau-Architekt haben eine Aneinanderreihung prozesshafter Bausteine entworfen, welche die Ausstellung im Laufe der beiden Ausstellungsperioden entstehen lassen:

Hausbesuche mit dem Fokus auf ein Bewusstsein für eine gute Baukultur, ausgehend von Sanierung, Verdichtung und zukunftsfähige Lebensformen. Workshops, in denen unterschiedliche Materialien, alle ursprünglicher Herkunft, mit entsprechenden Expert/innen angewendet werden, sind essentielle Elemente, deren Ergebnisse wiederum in den Ausstellungsraum aufgenommen und sichtbar gemacht werden. Quasi als Kulturartefakte dieser Zeit.

Wesentlich wird sein, Architektur weniger als visuelle Norm zu betrachten, mehr als eine Kunst der Raumgestaltung. Die Ausstellung wird die Nutzer/innen mit ihren Erfahrungen und Empfindungen in den Vordergrund stellen und damit eine neue Art des Diskurses und der Bewusstseinsbildung anregen.



Erster Museumstag und Auftakt zur Sonderausstellung

- Freitag, 20. Mai, 16 Uhr
- Samstag, 21. Mai, 10 bis 12 Uhr

Getreu dem Prinzip der Sonderausstellung wird der Auftakt interaktiv in einen Lehmbauworkshop eingebunden sein. Der Workshop sieht Arbeiten im Ausstellungsraum selbst vor und dauert bis Samstag an, so dass den Lehmbauern und Teilnehmer/innen an beiden Tagen über die Schulter geschaut werden kann. Zum Workshop „Lehmbauplatten, Lehmunter- und Feinputz“ bitten wir um vorherige Anmeldung.

Am 28. und 29. Mai finden von 10 bis 17 Uhr die ersten Hausbesuche bei Familie Burtscher in Fontanella und bei Familie Bickel in Blons statt. Details sowie alle weiteren Termine und Infos zu weiteren Hausbesuchen, Workshops und Mehr unter www.walsermuseum.at, Fotos: Earthmann Base, Fontanella, (c) Magdalena Türtscher und Lukas Gächter



Spenderwiesen gesucht

... für die Saatguternte

Ablauf bei Saatguternte: Terminvereinbarung, Besichtigung der Fläche - wenn nötig, Saatguternte vor dem ersten Mähzeitpunkt

Entschädigung: € 100,00 für die Ernte der Blüten auf einer Fläche von 1ha. Die Beerntung einer Fläche ist alle 3-4 Jahre möglich.

... für Mahdgutübertragung

... für Heublumen

Voraussetzung

...gesucht werden möglichst artenreiche Magerwiesen. Z. B. jene, die zur Vorarlberger Wiesenmeisterschaft 2022 angemeldet sind oder die in den letzten Jahren bereits ausgezeichnet wurden, WF-Flächen oder auch gerne andere. Eine Besichtigung oder Beratung kann bei Bedarf vorab erfolgen.

Saatgutverwendung

Das auf Magerwiesen geerntete Saatgut findet Verwendung zur anspruchsvollen Begrünung von Baustellenflächen, im Straßenbau, Böschungen, Flachdächern sowie Renaturierungen. Mehr Informationen sind unter www.buntundartenreich.at zu finden.

Kontakt im Walgau

Marina Fischer, Freiraumentwicklung Im Walgau, T 0664/80 63 61 59 05, marina.fischer@imwalgau.at

Kontakt im Biosphärenpark Großes Walsertal

Anna Weber, Biosphärenparkmanagement, T05554/20010, weber@grosseswalsertal.at

Ein Projekt der REGIO Im Walgau und dem Biosphärenpark Großes Walsertal in Kooperation mit der Abteilung Umwelt- und Klimaschutz (IVe) sowie Landwirtschaft und ländlicher Raum (Va) des Landes Vorarlberg, pulswerk GmbH und Daniel Meusburger Gartenbau.

Hausapotheke Dr. Reischer

Das Angebot der Hausapotheke im Arzthaus in Sonntag steht seit dem 28. März zur Verfügung. Ordination Dr. Johann Reischer, Sand 35, T 05554/94100, office@bergdoc-reischer.at



Familienverband Großwalsertal

Dank zahlreicher Mithilfe und Besucher ist es gelungen, einen erfolgreichen Frühjahr-Sommer-Basar durchzuführen. Wir durften stolze € 800,00 und viele wichtige Sachen wie Decken, Hygieneartikel oder auch Kinderkleidung und Spielzeug, sowie Kinderwagen an Joe Fritsche der Hilfsorganisation Stunde des Herzens übergeben.

Flohmarkt im Gamsle

Der Sozialausschuss Blons möchte im Sinne der Nachhaltigkeit dem Gamsle in Garsella neues Leben einhauchen und einen Flohmarkt „Züg und Sacha no zum brucha“ einrichten. Gerne nehmen wir saubere und intakte Dinge entgegen. Dazu bitte mit Carina T 0664/13 02 915 oder Helga T 0664/40 07 830 einen Termin vereinbaren, damit wir die Dinge entgegennehmen können. Der Erlös ist für soziale Projekte im Tal gedacht. Bitte auf keinen Fall: Ski und Schischuhe, größere Elektrogeräte – da eignet sich der Re-Use-Truck der Caritas besser, Möbel nur nach Absprache und am besten mit Fotos und vorheriger Absprache. Bitte kein Abstellen ohne Absprache vor der Türe.

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in den Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit näheren Informationen zur Teilnahme an der ZVE. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies ganz einfach mit der ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein von € 35,00. www.statistik.at/zve

Gewerbe

Workshop Wirtschaftsverein – Auftakt und Impuls

Der Verein Wirtschaft Großes Walsertal lud am 15. Oktober 2021 alle Unternehmer/innen des Tales zu einem gemeinsamen Workshop ein – dieser musste aufgrund von Corona seit Herbst 2020 mehrfach verschoben werden.

Ziel war es, sich über Herausforderungen, Potenziale, Vorhaben, Ideen und Notwendigkeiten auszutauschen und gemeinsam mögliche nächste Schritte zu erarbeiten. 16 Wirtschaftstreibende sind der Einladung gefolgt und haben eine Vielzahl an Themen und Handlungsfeldern aufgegriffen und diskutiert. Diese wurden dann unter folgenden Arbeitspaketen zusammengefasst: Arbeitsgruppe (AG) Struktur/Aufgaben inkl. Profilerarbeitung Geschäftsführer/in, AG Personal, AG Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, AG Bodenfonds sowie AG Positionierung.

In diesen Arbeitsgruppen, erweitert durch weitere interessierte Gewerbetreibende, wurden die Themen weiter verdichtet, präzisiert und aufbereitet. Am 8. April wurden die Arbeitsergebnisse der einzelnen Gruppen im gemeinsamen Plenum nochmals präsentiert und Anpassungen vorgenommen. Als vorrangiger Schritt wird die Besetzung eines/einer Geschäftsführer/in für den Wirtschaftsverein angegangen. Darauf folgend ist das Ziel, die weiteren Themen in Arbeitsgruppen unter Leitung des/der Geschäftsführer/in aufzubereiten, zu gewichten und erste konkrete Lösungsmaßnahmen, soweit möglich, umzusetzen.

Der Workshop bildete somit auch den Auftakt und den Impuls für die Erarbeitung eines Wirtschaftskonzeptes Großes Walsertal über die REGIO, wie es im regionalen Räumlichen Entwicklungskonzept des Großen Walsertales definiert ist. Der Leitsatz „Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur“ des Biosphärenparks Großes Walsertal zeigt die Wichtigkeit der Wirtschaft zu einem gelingenden Miteinander im Tal und die Notwendigkeit zur guten Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren. Gerne werden wir Euch über die laufenden Themen und die Erarbeitung des Konzeptes informieren.

Der Vorstand

Der Verein Wirtschaft Großes Walsertal stellt einen weiteren neuen Mitgliedsbetrieb vor.

Gassner der Bergmetzger



Das Fehlen eines Metzgereibetriebes im Großen Walsertal stellte Landwirtschaft wie Gastronomie über lange Jahre vor Herausforderungen. Mit der Inbetriebnahme des eigenständigen Metzgereibetriebes am 1. September 2021 erfüllte sich Johannes Gassner nicht nur den Wunsch nach dem Schritt in die Selbstständigkeit, er schloss damit auch diese Lücke.

In den Räumlichkeiten des eigens errichteten Betriebes in Raggal bietet der Metzgermeister die Zerlegung von Großvieh, Kälbern, Schweinen, Schafen und Ziegen sowie Lohnschlachtungen an. D. h. das Tier wird lebendig zur Metzgerei gebracht und der Auftraggeber holt beispielsweise die Fleischpakete wieder ab, der Metzger die Hälften. Die Produktpalette an Fleisch- und Wurstwaren befindet sich im Aufbau. Darüber hinaus arbeitet Johannes Gassner für die Weiterverarbeitung mit Phillipp Stark, Biohof Stark, in Blons zusammen.

Innovationsgeist und Tatkraft lohnen sich und werden zum Beispiel in der seit kurzem bestehenden Kooperation mit dem FC Raggal sichtbar. Wer im Clubheim Wurstwaren, Schnitzel und Burger bestellt, genießt ein Produkt aus der Bergmetzgerei im Ort und arantiert ein Produkt aus einer Landwirtschaft im Großen Walsertal oder aus Vorarlberg.

Nächster Wunsch und Ziel ist die Zusammenarbeit mit der Gastronomie. So möchte Johannes Gassner die Kooperation zwischen Landwirtschaft und Tourismus im Großen Walsertal mit seinen Angeboten verstärken. Eine Einladung zum Betriebsbesuch und Austausch mit Gastronomen, Hotelköch/innen und regionalen Akteuer/innen folgt. Zudem freut er sich über jede direkte und persönliche Kontaktaufnahme.

Kontakt: Johannes Gassner, Tobel 143, 6741 Raggal
T 0664/52 98 125 (Montag bis Samstag, 10 – 17 Uhr)
www.derbergmetzger.at

Tourismus

Walser Gästekarte und Gäste-Card Bregenzerwald & Großes Walsertal

Für eure Gäste ist die Gästekarte der Schlüssel zu zahlreichen Inklusivleistungen und attraktiven Ermäßigungen.

Gäste im Biosphärenpark Großes Walsertal genießen auch im Sommer 2022 bei einer oder zwei Übernachtungen die Vorteile der Walser Gästekarte. Diese wird direkt in der Unterkunft ausgestellt.

Ab der dritten Übernachtung erhalten die Gäste seit der letzten Sommersaison – zusätzlich zur Walser Gästekarte – die Gäste-Card Bregenzerwald & Großes Walsertal.

Wichtig: Gäste erhalten die Gäste-Card Bregenzerwald & Großes Walsertal bei nachfolgenden Ausgabestellen im Großen Walsertal sowie auch im Bregenzerwald – und zwar gegen Vorlage des Rohlings der Walser Gästekarte.

Ausgabestellen

- Tourismusbüro Raggal
- Gemeinde Fontanella
- Sport Rössle
- Sommerbergbahnen
- Bregenzerwald Tourismus in Egg
- Tourismusbüros im Bregenzerwald

Die aktuellen Angebote mit der Walser Gästekarte findet ihr jeweils auf www.walsertal.at/gaestekarte.

Bei weiteren Fragen zur Walser Gästekarte steht euch die Projektleiterin der Gästekarte Anna Engstler, anna.engstler@alpenregion.at, T 05552/30 227-720 sehr gerne zur Verfügung.

Sommerbetriebszeiten der Bergbahnen

Die Seilbahn-Betreiber des Großen Walsertals stehen in den Startlöchern. Ab Ende April startet die Seilbahn Sonntag-Stein in die Sommersaison, Ende Mai dann die Seilbahnen Faschina.

Seilbahn Sonntag-Stein

Wochenendbetrieb*: 30. April und 1. Mai, 7. und 8. Mai, 14. und 15. Mai, 21. und 22. Mai

Durchgehender Sommerbetrieb:

26. Mai bis 16. Oktober

Herbstbetrieb*: 22. bis 30. Oktober

Fahrzeiten: 8:45 bis 12 und 13 bis 17:30 Uhr

Die Seilbahnstuba ist zu den Betriebszeiten geöffnet.



Seilbahnen Faschina

Wochenendbetrieb*: 26. bis 29. Mai, 4. bis 6. Juni, 11. und 12. Juni, 17. und 18. September, 24. und 25. September, 1. bis 3. Oktober

Durchgehender Sommerbetrieb*:

16. Juni bis 11. September

Fahrzeiten: 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

*Betrieb bei Wanderwetter! Änderungen vorbehalten!

Neues Bildmaterial für Sommerbewerbung

Der Sommer steht vor der Tür! Schon an die Sommerbewerbung gedacht? Bild und Bewegtbild spielen bei der Bewerbung unserer Region eine wichtige Rolle. Dafür stellen wir euch gerne Bild- und Videomaterial zur Verfügung, welches ihr für die touristische Bewerbung eures Betriebes und der Region nutzen könnt.

Im Vermietertool „Walsertal“ findet ihr eine Auswahl an Fotos inklusive der neu produzierten Bilder vom letzten Sommer. Zudem gibt es nun auch ein neues Sommer-Imagevideo der Region (Lang- und Kurzversion), welches ihr gerne für eure Online-

Bewerbung verwenden könnt (Ausnahmen sind Messen, TV und Kino).



Die jeweiligen Bild-Links sind im Vermietertool unter der Rubrik „Marketing“-„Bilder der Region“ bzw. „Videos aus der Region“ zu finden.

Bitte achtet stets auf die Nutzungsrechte sowie die korrekte Angabe des Copyrights. Die Details sind beim jeweiligen Bild/Video hinterlegt.

Falls ihr zu einem Thema/Ort bestimmte oder weitere Fotos benötigt oder ihr Fragen habt, könnt ihr euch gerne an Dajana Baumgartner, T 055 52 302 27-715, dajana.baumgartner@alpenregion.at wenden.



Vorstellung der Partnerbetriebe des Biosphärenparks Großes Walsertal

Wie bereits in den vergangenen Ausgaben dürfen wir euch auch dieses Mal wieder einen Biosphärenpark Premium-Partnerbetrieb vorstellen.

Propstei St. Gerold

Die Propstei St. Gerold ist ein Ort der Ruhe und Kraft, der Einkehr und Begegnung sowie kultureller und spiritueller Mittelpunkt des Großen Walsertals. Das soziale Engagement wird über den „Verein Sozialwerke der Propstei“ bzw. das Projekt „Oase der Begegnung“ ermöglicht, indem Menschen in schwierigen Lebensverhältnissen zu begleiteten Erholungsaufenthalten oder zur Therapie mit Pferden eingeladen werden.



Damit die Propstei mit ihrer tausendjährigen Geschichte langfristig weiter bestehen kann, waren und sind umfassende Sanierungsmaßnahmen notwendig. Die neue Gastronomie und zusätzliche Gästezimmer in der „Herberge“ sowie neue Seminarräume sind bereits realisiert. 2021 wurden der Pferdestall und die Therapiehalle saniert. Aktuell wird das denkmalgeschützte historische Hauptgebäude der Propstei generalsaniert. Alle Maßnahmen geschehen schonend und die Räume werden nach Abschluss der Arbeiten in ihrer ursprünglichen Schönheit erstrahlen.

Die Propstei ist ein Ort der benediktinischen Gastfreundschaft und heißt Gäste und Seminarteilnehmer/innen willkommen, die an diesem besonderen Ort aufatmen oder sich weiterentwickeln möchten. Im Restaurant wird Wert auf Regionalität und saisonale Produkte gelegt. Nach Möglichkeit werden Produkte aus dem Biosphärenpark Großes Walsertal sowie aus der Region bezogen und frisch verarbeitet.



Thüringerberg



Veranstaltungen in der Burgruine Blumenegg

ALEX SUTTER & BAND

Samstag, den 7. Mai um 19 Uhr im Kulturpavillon der Ruine Blumenegg in Thüringerberg
Sängerin Alex Sutter präsentiert ihr neues Album „Alices garden of music“. Darauf sind alte und neue Songs, die alle aus eigener Feder stammen. Sie entführt in eine besondere Soundwelt, begleitet wird sie dabei von ihrer wunderbaren Band: Julian Bachmann (Schlagzeug), Andreas Amann (Kontrabass), Markus Holzmaier (Gitarre) und Gunnar Giesinger (Keyboard).
Kooperationsveranstaltung mit dem Verein Burgfreunde Blumenegg.

SUNNA SLAM

Am Freitag, den 13. Mai findet um 19:30 Uhr zum ersten Mal der „Sunna Slam“ in der Burgruine Blumenegg in Thüringerberg statt!



Ein Poetry Slam ist ein Wettstreit unter Dichtern. Jeder Poet bekommt sechs Minuten Zeit seine selbstgeschriebenen Texte zu performen. Das Publikum entscheidet die Finalisten und dort

einen Sieger. Ein Poetry Slam lebt von seiner Vielfalt. Lyrik und Prosa, Humor und Nachdenkliches wechselt sich in kürzester Zeit ab. Acht Poet:innen werden gegeneinander antreten. Regionale Größen werden gegeneinander im Duell der Worte auftreten.

Line Up Sunna Slam: Ivica Mijajlovic, Elias Wehinger, Angela Brugger, Jay-Man, Michaela Sturm, Lisa Oberholzer, Samuel Rhomberg, Jessica Oberhauser
Moderation: Ines Strohmaier

Die Veranstaltung wird von Ländle Slam und der Gemeinde Thüringerberg durchgeführt.

Tickets: Gemeinde Thüringerberg, Ländleticket
Vorverkauf: Jugend €5,00 Erwachsene € 8,00
Abendkasse: Jugend €5,00 Erwachsene €10,00

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Thüringerberg

Am Freitag, den 18. März, fand nach zwei Jahren Pause die Jahreshauptversammlung im Sunnasaal in Thüringerberg statt. Kommandant Xaver Stark konnte zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, die Feuerwehrjugend, zahlreiche Funktionäre, einige Ehrengäste, unsere Marketenderinnen und Obmänner von befreundeten Vereinen begrüßen. Nach der Präsentation der Tätigkeitsberichte aus den vergangenen zwei Jahren und dem Kassabericht standen die Wahl des Kommandanten und Kommandant-Stellvertreters auf der Agenda. Xaver Stark stellte sich erneut als Kommandant der Wahl und bekam mit 93 % der abgegebenen Stimmen ein sehr hohes Vertrauen. Herzliche Gratulation an Xaver Stark. Unser langjähriger Vizekommandant Stefan Bickel stellte sich aufgrund beruflicher Herausforderungen nicht mehr der Wahl. Er bedankte sich bei der gesamten Mannschaft für die gute Zusammenarbeit. Nach Absprache innerhalb des Vorstands wurde unser Zugkommandant Markus Blum als Vizekommandant vorgeschlagen und mit einer Wahl per Handzeichen auch offiziell bestätigt. Wir wünschen ihm alles Gute in der neuen Funktion. Im Anschluss folgte der Tätigkeitsbericht von unserem Feuerwehrjugendleiter-Stellvertreter Martin Linder, da unser Jugendleiter krankheitsbedingt fehlte.

Danach gab es eine Anerkennung für die Kameradinnen und Kameraden, welche einen hervorragenden Probenbesuch in den letzten zwei Jahren hatten. Weiters wurden noch drei Kameraden offiziell angelobt und mehrere Kameraden befördert. René Burtscher übernimmt die Funktion als Gruppenkommandant-Stellvertreter.

Weiters wurden drei langjährige Wehrkameraden geehrt. Vielen Dank an Walter Rauch und Erich Enenkel für 40 Jahre Feuerwehr und ein besonderer Dank an Wilhelm Stöckl für unglaubliche 60 Jahre Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Thüringerberg. In einem Rückblick wurden die Highlights der drei einzigartigen Feuerwehrkarrieren festgehalten. Abschließend gab es noch Wortmeldungen von Bürgermeister Wilhelm Müller, von BFI Christoph Feuerstein, von unserem AFK Stefan Fischer und den anwesenden Vereinsobmännern.

Kunst im Dorf – eine Gemeinde stellte sich vor



Vom 7. bis 10. April fand in Thüringerberg die Veranstaltungsreihe „Kunst im Dorf“ statt. Die Protagonist/innen – allesamt Thüringerberger Einwohner/innen – boten hier ein buntes Programm, bei welchem für jeden etwas dabei war. Die Veranstaltung umfasste eine Vielzahl musikalischer Einlagen, diverse Workshops, Vorträge und Ausstellungen.



Die Besucher/innen trotzten dem teilweise unwirtlichen Wetter und beteiligten sich rege am Angebot. An dieser Stelle möchte sich die Gemeinde Thüringerberg für das große Interesse der Besucher/innen bedanken.

Zudem gilt ein ganz besonderer Dank allen Mitwirkenden, Musizierenden, Ausstellenden und Gestaltenden, welche sich über die vier Tage mit derart viel Energie und Engagement an der Veranstaltung beteiligten. Einen speziellen Dank möchte die Gemeinde Thüringerberg auch Barbara Sönser-Gantner aussprechen, die zusammen mit ihrem Team ein außergewöhnliches Event geschaffen hat, welches die Vielseitigkeit, die versteckten Talente und nicht zuletzt den Zusammenhalt der Gemeinde Thüringerberg offenlegen und präsentieren konnte.

Neuanschaffung Gemeindeauto



Für unsere Gemeindebetriebe wurde nun ein neues Gemeindeauto, ein VW-Caddy, angeschafft. Dieses ersetzt das alte Gemeindeauto, einen Renault Kangoo, welches 14 Jahre lang sehr gute Dienste geleistet hatte.



St. Gerold

Re-Use

„Re-Use“ bedeutet Wiederverwenden. Das Konzept ist so einfach wie sinnvoll: Was ich selbst nicht mehr brauchen kann, gebe ich anderen weiter, die dafür Verwendung haben. Elektrogeräte können ab dem 9. Mai bis einschließlich 18. Mai beim Bauhof abgegeben werden.



Was ist Re-Use fähig“

Dafür gibt es eine einfache Faustregel: „Re-Use fähig ist alles, was Sie auch an Ihre Kinder weitergeben würden“. Das heißt, die Produkte müssen funktionstüchtig, komplett und sauber sein, so dass Sie sie guten Gewissens weitergeben können.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an German Katschitsch unter T 0650/55 56 206

Ganzheitliches Gesundheits-Yoga

mit Cornelia Pircher (Yogalehrerin nach Yesudian)
Hilfe zur Selbsthilfe bei Erschöpfung, Stress, Burnout, Rückenbeschwerden und vieles mehr.



Am 12. Mai, 19. Mai, 2. Juni, 9. Juni sowie 23. Juni immer Donnerstags von 9 bis 10:30 Uhr im Bewegungsraum St. Gerold

Genauere Infos, Anmeldung:
Ulrike Gaßner
T 0664/45 09 657 oder office@biohof-gassner.at



Blutspendeaktion 2022 Rette Leben, spende Blut!

Montag, 9. Mai, 18 bis 21 Uhr
Geroldshus, St. Gerold

Die Feuerwehr St. Gerold, führt eine Blutspendeaktion mit dem Roten Kreuz durch. Wir laden euch ein, an dieser Aktion teilzunehmen.

Wer Blutspenden geht, der rettet nicht nur Leben, sondern macht auch etwas für sich selbst! Wann hast du den letzten Blutbefund machen lassen? Kennst du eigentlich deine Blutgruppe? Und weißt du, ob deine Blutwerte in Ordnung sind? Die wenigsten von uns können darauf sichere Antworten geben. Das Blut von Blutspendern aber wird zahlreichen Tests unterzogen. Und das ist nur einer von vielen Vorteilen. Blutkonserven werden immer benötigt! Herzlichen Dank!

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich
die Feuerwehr St. Gerold

Wohnungen zu vermieten

4-Zimmerwohnung im 1. OG mit 100 m² in St. Gerold ab April zu vermieten. Küche, zwei Schlafzimmer, Bad, Wohnzimmer, Büro, Terrasse, Kellerabteil, Carport mit zwei Abstellplätzen
Infos unter T 0664/26 10 160.

Gemeindewohnung zu vermieten

3-Zimmerwohnung in St. Gerold ab Juni zu vermieten. Küche, Esszimmer, zwei Schlafzimmer, Wohnzimmer, WC + Bad, Balkon, Kellerabteil und Autoabstellplatz.

Bei Interesse melden Sie sich bei Bgm. Alwin Müller unter T 0664/50 05 656

Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold
leben lieben lernen

Kulturprogramm

«Kleine Orgel-Matinee» - Musikalisches Aperó zur Mittagszeit

Benefizkonzert mit Prof. Helmut
Binder an der Muttergottesorgel
Sonntag, 22. Mai, 11 Uhr



Vorankündigung:

«Encuentro 2022»

Internationales Klassik-Jazz-Festival
auf St. Gerolder Niveau



Die getakteten Begegnungen ergeben sich zwischen den Musikstilen Jazz und Klassik, zwischen Improvisation und Notentreue und zwischen hochkarätigen Solisten und Ensembles aus allen Teilen Europas und dem Publikum.

«Encuentro 2022» wird an einem Wochenende von der Matinee bis zum Nachtkonzert in sechs Konzerten und einem Gottesdienst erlebbar.

Freitag, 17. Juni bis Sonntag, 19. Juni

Seminarprogramm

Exerzitien - Zusammen mit den Pharisäern Jesus Christus entdecken

Sonntag, 8. Mai (18 Uhr) bis
Donnerstag, 12. Mai (14 Uhr)

Seminar mit Pferden

Montag, 16. Mai (9 Uhr) bis
Mittwoch, 18. Mai (12 Uhr)

Einfach Sein

Donnerstag, 26. Mai (11 Uhr) bis
Sonntag, 29. Mai (14 Uhr)

Komm in deine Kraft mit Yoga

Sonntag, 29. Mai (16 Uhr) bis
Donnerstag, 2. Juni (14 Uhr)

Genauere Details und aktuelle Informationen über die Propstei unter www.propstei-stgerold.at

Kindergarten Im Glanz der Sonne

In der Fastenzeit begleitete uns die Sonne noch intensiver als sonst. Wie können wir selbst oder auch für andere eine Sonne sein? Wie können wir anderen Sonnenlicht und Wärme der Sonne schenken? Mit all diesen Fragen, beschäftigen wir uns in der Fastenzeit.

Unsere Sonne im Gruppenraum wuchs täglich um einen Strahl. Auf diesem Strahl darf täglich das Fuchsekind einen Wunsch formulieren, was es der ganzen Welt mitteilen möchte. Zu Ostern war unsere Sonne vollständig und symbolisierte die Auferstehung von Jesus. Wir Fuchsekinde wünschen euch ganz schöne Ostern!



Die Fuchsekinde mit Christina und Barbara



Blons

Frontag

Samstag, 21. Mai

Die Fronstunden wurden euch für 2021 bereits vorgeschrieben. Der Frontag bietet nicht nur eine Möglichkeit diese zurück zu verdienen, sondern darüber hinaus einen Rahmen, in dem gemeinsames Arbeiten Spaß macht und das Gesellschaftliche nicht zu kurz kommt.

Wir starten um 8 Uhr, arbeiten bis Mittag und lassen den Tag bei einem Grillfest bei der Jagdhütte auf Hügga ausklingen. Jede helfende Hand ist gern gesehen.

Anmelden könnt ihr euch unter T 05553/8112-100 (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr) oder per E-Mail unter gemeinde@blons.at.

Gebt bitte euren Namen, eure Telefonnummer, die gewünschte Tätigkeit und die Anzahl der teilnehmenden Personen an.

Ausschuss für Freizeit und Bewegung

Ausschuss Nahversorgung und Wirtschaft Frühlingsmarkt Blons



Bio Jungpflanzenmarkt auf dem Dorfplatz in Blons am Samstag, den 7. Mai von 9 bis 11:30 Uhr

BIO – BERG – Vielfalt, Dorothea und Armin Rauch bieten einige Pflanzenraritäten von Tomaten, Gurken, Kürbis, Chilis und Kräuter zum Verkauf an. Nach den Eisheiligen ist die ideale Pflanzzeit! Daneben stehen auch bäuerliche Produkte zum Verkauf.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Sozialausschuss Blons

Vorankündigung Nachtflohmarkt!

Am Mittwoch, den 15. Juni, am Abend vor Fronleichnam, findet auf dem Dorfplatz in Blons von 17 bis 22 Uhr ein Nachtflohmarkt statt.

Händlerinnen und Händler sorgen für eine gute Mischung aus hochwertigen Altwaren und lustigem oder kitschigem Trödel.

Das Team vom Ristorante Falva wird uns mit Speis und Trank verwöhnen und für musikalische Umrahmung sorgt Ulli mit ihrer Schallplattensammlung. Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt.

Wandergruppe Blons

Erstmal herzlichen Dank an Toni Domig. Seit wir mit den monatlichen Wanderungen in der Sommersaison begonnen haben, war er als Mitorganisator aktiv. Unsere erste gemeinsame Wanderung führten wir am 25. Mai 2011 durch und seither war Toni fast immer mit uns unterwegs. Wir hoffen, dass du uns auch in Zukunft begleitest und auch mit dem einen oder anderen Wandertipp unterstützt.

Unsere erste Wanderung heuer: Ferdinand-Gassner-Höhenweg & Römerweg Mittwoch, 11. Mai Treffpunkt beim Gemeindezentrum Blons um 8:30 Uhr

Zum Start der Wandersaison machen wir eine gemütliche Wanderung von Bludenz nach Braz. Mit Fahrgemeinschaften fahren wir zum Muttersberg-Parkplatz. Der Höhenweg bietet eine abwechslungsreiche Wanderung durch angenehm kühle Wälder mit schönen Ausblicken auf die Alpenstadt Bludenz und das Klostertal. Der Endpunkt der Wanderung ist direkt bei der Traube in Braz. Hier können wir auch zu Mittag essen. Anschließend fahren wir mit dem Bus zurück nach Bludenz. Gehzeit circa 3 Stunden, Distanz 8,3 km, 360 Höhenmeter. Wir freuen uns über alle die dabei sind.

Bezüglich Fahrgemeinschaften bitten wir um Anmeldung bis Dienstag, den 10. Mai, unter maria.ganahl@blons.net oder T 0664/84 69 500.



Kindergarten Blons Osterfeier

Auch in diesem Jahr durften wir wieder die Osterkerze für die Pfarrkirche Blons gestalten. Darüber haben sich die Kinder sehr gefreut. Nachdem wir uns im Kindergarten auch viel mit den Stationen des Kreuzweges von Jesus beschäftigten, überlegten wir uns ein passendes Motiv für die Kerze. Die einzelnen Teile zeichneten wir auf und schnitten sie aus Kerzenwachs aus. Am Ende waren sich alle Kinder einig: „Dia luagt voll schön us!“

Bei unserer kleinen Osterfeier mit Pater Christoph am 8. April in der Pfarrkirche konnten die Kinder die Osterkerze übergeben. Wir danken Pater Christoph für die schöne gemeinsame Gestaltung der Feier!

Bettina, Isolde und die „Füchse-Kinder“



Samstag, 14. Mai
Mittelschulplatz Blons
Ablauf: ca. 14 Uhr Start der Grunddurchgänge;
ca. 18:30 Uhr Start der Ausscheidungsdurchgänge; Finallauf ab ca. 20 Uhr

Der Kuppelcup Blons hat sich zu einer etablierten Veranstaltung im Vorarlberger Feuerwehrwesen entwickelt. Nach zweijähriger Pandemiepause werden bei besten Bedingungen wieder viele Gruppen um die begehrten Podestplätze kämpfen. Neben dem sehenswerten Bewerb gibt es auch heuer wieder einen Bindewettbewerb. Nach der Siegerehrung um ca. 20 Uhr lädt die Feuerwehr zum gemütlichen Ausklang in die Weinlaube und in die Bar. Mehr Infos und Bilder der letzten Kuppelcups finden Sie auf www.facebook.com/feuerwehrblons. An dieser Stelle möchten wir schon jetzt allen Sponsoren für ihre Unterstützung recht herzlich danken.

Auf euer Kommen freut sich die
Feuerwehr Blons

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Ordination geschlossen

Die Ordination bleibt am Freitag, den 6. Mai nachmittags geschlossen.

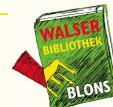
Wochenenddienst 14./15. Mai

Aufgrund des auf dem Mittelschulplatz stattfindenden Kuppelcups ist der Zugang zur Ordination an diesem Wochenende etwas erschwert. Zudem ist das Parken auf unseren Parkplätzen nicht möglich. Bitte folgen Sie den Schildern bzw. Anweisungen der Feuerwehr zu den Parkmöglichkeiten vor dem Gemeindezentrum.

Wir danken für ihr Verständnis!

Dr. Michaela Fabianek und das Praxisteam

Walserbibliothek Blons Buchtipp



DIE EINSTELLUNG, von Doron Rabinovici



August Becker ist der Star unter den Pressefotografen, seine Porträts sind unverwechselbar. Im aktuellen Wahlkampf um die Kanzlerschaft erhält er von einer liberalen Wochenzeitschrift den Auftrag, den Spitzenkandidaten einer populistischen Partei zu fotografieren. Ulli Popp hetzt gegen Migranten, gegen Frauen, gegen unabhängige Medien. August Becker soll den Mann hinter der Fassade von Fürsorglichkeit entlarven, seine Brutalität, seinen Zynismus, er soll den unaufhaltsam scheinenden Siegeszug seiner Partei stoppen. Mit Witz, Ironie und Fabulierlust erzählt Doron Rabinovici in seinem neuen Roman von einer immer stärker polarisierten Gegenwart, einer zunehmend gespaltenen Gesellschaft. Es geht um den Kampf eines Populisten gegen einen Fotografen, der genau weiß, dass jede Aufnahme Zeugnis einer Einstellung ist.

Bis bald in der Walserbibliothek Blons!

www.walserbibliothek.at

Öffnungszeiten: Dienstag: 17 – 18:30 Uhr;

Freitag: 17 – 18:30 Uhr; Sonntag: 9:30 – 10:30 Uhr



Sonntag/Buchboden

Bushaltestelle Garsella

Anfang April wurde mit dem Bau der Bushaltestelle samt Wartehaus im Ortsteil Garsella begonnen.

Ausführung

Die Bodenplatte, Wände und Decken der neuen Haltestelle werden mit Stahlbeton errichtet, das Wartehaus erhält ein Pultdach.

Überbaute Fläche

Die überbaute Fläche der Bushaltestelle samt Wartehaus und Vorplatz beträgt ca. 21 m².

Kooperation mit der Gemeinde Raggal

Mit dieser Baumaßnahme, welche in Kooperation mit der Nachbargemeinde Raggal entsteht, wird eine Qualitätsverbesserung für den öffentlichen Busverkehr erreicht und gleichzeitig ein Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, besonders für unsere Kinder und Jugendlichen, geleistet.



Grünmüll-Container

Für die Entsorgung des Grünmülls stehen euch wieder entsprechende Container beim Bauhof der Gemeinde Sonntag und in Buchboden (neben der Garage Bitsche Lorenz) zur Verfügung.

Volksschule Sonntag

Schaffar-Tag bei der Firma Erhart Holz

Wir hatten am Dienstag, 29. März, einen „Schaffar-Tag“ bei der Firma Erhart Holz in Garsella.

Wir haben von Hubert Leuchtwesten bekommen und dann zeigte er uns die ganze Firma. Zuerst haben wir uns die Maschinen angeschaut. Wir durften sogar mit dem großen Kran mitfahren. In der Pause haben wir Muffins und Apfelsaft bekommen. Dann wurden vier Stationen für uns vorbereitet und wir haben mit dem Arbeiten begonnen. Da haben wir mit einem Metalldektektor Nägel in einem Baumstamm gesucht, ein Schraubenmännchen gebastelt und durften Bretter markieren. Es hat uns sehr gut gefallen.

Bericht der Schüler/innen der 3. und 4. Klasse



Flurreinigung

Die Kinder der Volksschule Sonntag machten auch heuer wieder bei der Flurreinigung mit.

Am 6. April wurde im Rahmen des Unterrichts rund um das Schulhaus von den Schüler/innen der Volksschule Sonntag fleißig Müll gesammelt.

Was man da so alles findet!

Pfarre Sonntag

Erstkommunion

Am Sonntag, den 1. Mai um 9:30 Uhr, empfangen sechs Kinder der Pfarre Sonntag zum ersten Mal die Hl. Kommunion.

Wir wünschen den Erstkommunionkindern und deren Familien einen schönen Tag.

Pfarrgemeinderatswahl

In der Pfarrgemeinde wurde das Wahlmodell der „Teamwahl“ gewählt und die aufgestellten Kandidat/innen von der Mehrzahl der Wähler/innen somit bestätigt.

Neuer Pfarrgemeinderat

Gerlinde Bickel, Cornelia Domig, Klaus Domig, Walter Dünser, Andreas Nigsch, Evelin Nigsch, Leo Türtscher und Julian Türtscher.

WSV Sonntag

8. Walgau-Raiffeisen-Schüler-Cup, am 12. März

Bei besten Wetter- und Pistenverhältnissen konnten wir die Bezirksmeisterschaft verletzungsfrei durchführen.

Kinder- und Bezirksmeister

Manuel Dünser



Vereinsmeisterschaft, am 13. März

Bei besten Verhältnissen und strahlendem Sonnenschein konnten die Meisterschaften der Erwachsenen in 2 Durchgängen erfolgreich durchgeführt werden.

Vereinsmeisterin Schüler

Aurelia Bischof

Vereinsmeister Schüler/Erwachsene

Michael Müller

Vereinsmeisterin Erwachsene

Anna-Lena Dünser



Der WSV Sonntag war außerdem bei der Walsermeisterschaft in Raggal sowie bei der 17. Int. Walser Skimeisterschaft in Malbun mit zahlreichen Läufern am Start.

Walsermeisterschaft 27. Februar in Raggal

Walser – Kindermeister

Manuel Dünser

Walsermeisterin

Anna-Lena Dünser

Walsermeister

Frank Martin

Wir gratulieren allen zu diesen tollen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Spaß.



Fontanella/Faschina

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Fontanella bringt hiermit den Dienstposten

**einer/s
Kindergartenpädagogin/pädagogen**

ab September zur Ausschreibung.

Wir suchen für unsere Kinderbetreuung/Kindergarten in Fontanella eine liebevolle Betreuung. Wir legen Wert auf qualitätsvolle Bildung und verantwortungsvolle Erziehung.

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit (70% – 80%) möglich. Betreuungszeiten: 7:30 bis 12:30 Uhr

Neben einer abgeschlossenen Ausbildung zum/zur Kindergartenpädagogen/in wünschen wir uns ein hohes Maß an Motivation in der pädagogischen Arbeit mit Kindern.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Arbeitsgebiet in einem kleinen Team.

Die Anstellung und Einstufung erfolgt auf der Grundlage des neuen Gemeindeangestelltengesetzes.

Interesse? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich an Bürgermeister Werner Konzett, Gemeindeamt, Kirchberg 25, 6733 Fontanella oder per E-Mail an bgm@gemeinde.fontanella.at

Re-Use-Truck



Der Re-Use-Truck kommt am 18. Mai nach Fontanella. Von 13 bis 14 Uhr nimmt das Carla-Sammelteam funktionierende und gut erhaltene Elektrogeräte für Re-Use in der Müllstation Säge entgegen.

Es können noch funktionstüchtige und äußerlich unbeschädigte Elektrogeräte abgegeben werden. Der Re-Use-Truck nimmt Elektronikgeräte wie Radios und Stereoanlagen ebenso entgegen wie Haushalts- und Küchengeräte oder Großgeräte, zum Beispiel Elektroherde oder Waschmaschinen.

Kühlgeräte, Röhrenbildschirme, Akku-betriebene Geräte, EDV-/IT-Geräte sowie Geräte mit fehlendem Zubehör und äußerlich beschädigte Geräte werden nicht angenommen.

Sperrmüllabfuhr

Freitag, 20. Mai von 16 bis 20 Uhr

Samstag, 21. Mai von 9 bis 11:30 Uhr

Sammelstelle ist das Deponiegelände Säge.

Elektro- und Elektronikaltgeräte (Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte, Herde, Waschmaschinen udgl.) Leuchtstoffröhren, Energiesparlampe, LED sowie Akkus (Trockenbatterien) können bei den Sperrmüllabgabeterminen oder auch direkt beim Händler abgegeben werden.

Bei Li-Batterien sind die Pole zu schützen (abisolieren; bis zu 500 Gramm), Elektroschrott, der funktionsfähig (nicht kaputt ist), dem Gemeindemitarbeiter bekannt zu geben.

Nicht als Sperrmüll gelten: der übliche Hausmüll, das sind außer dem Sondermüll alle Abfälle, die in einem Müllsack oder in einem Container entsorgt werden können.

Sperrmüll wird je nach Anfall verrechnet. Die Berechnungsgrundlage bildet eine Schätzung des abgegebenen Sperrmülls durch eine von der Gemeinde Fontanella beauftragte Person.

Die Verrechnung erfolgt mit der jährlichen Müllvorschriftung und beträgt € 0,45 pro kg (inkl. MwSt.). Reifen mit Felgen € 5,50 / Stk. Reifen ohne Felgen € 3,00 / Stk. (Preis inkl. 10 % MwSt.)

WSV Fontanella



Trotz sehr negativen Einflüssen wie Pandemie und Krieg dürfen wir als WSV-Fontanella auf eine herausfordernde aber erfreuliche Saison 2021/2022 zurückblicken.

Wir konnten heuer den Kinder-Skikurs, das Herrenttraining, den Frauenskitag und die Vereinsmeisterschaft durchführen. Läufer/innen des WSV Fontanella nahmen erfolgreich an den Walgaucuprennen, der Walsermeisterschaft in Raggal und an der Int. Walser-Skimeisterschaft in Malbun teil.

Den ausführlichen Bericht der Saison 2021/2022 findet ihr auf unserer Homepage: Gemeinde Fontanella – Dorfleben – Vereine – Wintersportverein

Alles Gute und bleibt gesund.

René Heckmann, Obmann



Terminankündigung

Räumlicher Entwicklungsplan der Gemeinde Fontanella



Gestalten wir gemeinsam die Zukunft unseres Dorfes Fontanella! Der Räumliche Entwicklungsplan ist der Rahmen für sämtliche Planungen der Gemeinde. Die Gemeinde stellt gemeinsam mit dem Planer die bisherigen Arbeiten vor und leitet den Abschluss des Planungsprozesses ein.

Informiert wird über weitere Zukunftsthemen wie z. B. den Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes (LWL) im gesamten Gemeindegebiet Fontanella/Faschina.

Die Gemeinde Fontanella lädt zum Austausch ein und freut sich über eine rege Teilnahme! Sonntag, 1. Mai um 10:30 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst im Gemeindesaal.

Frühjahrskonzert der TK Fontanella



Nachdem es 2020 und 2021 mit dem traditionellen Osterkonzert leider nicht geklappt hat, freuen wir uns jetzt umso mehr auf unser Frühjahrskonzert am Sonntag, den 15. Mai.

Neben dem Auftritt der Jungmusik Fontanella-Sonntag-Raggal werden auch wir unser intensiv erprobtes Programm zum Besten geben. Wir laden alle Blasmusikfreunde ab 19 Uhr in den Gemeindesaal Fontanella ein und freuen uns auf einen schönen Konzertabend.

Eure Trachtenkapelle Fontanella



Obergrechter Isamännli 20 Jähriges Jubiläum

Dieses Jahr dürfen wir unser 20-jähriges Jubiläum wahr werden lassen und organisieren ein letztes Mal den legendären Triathlon im Obergrecht. Wir freuen uns, euch dazu einladen zu dürfen!

Ein letztes Mal 400 m durch den Seewaldsee schwimmen, in der Wechselzone an den Läufer übergeben oder sich schnell umziehen um dann ein letztes Mal die Laufstrecke (3,5 km) nach Fontanella zu laufen. Als dritte Disziplin mit dem Fahrrad 4,5 km und 350 hm ins Ziel nach Faschina fahren und von einer jubelnden Zuschauerschar empfangen werden. Das wird das diesjährige Isamännli erneut auszeichnen.

Start ist am 16. Juli um 14 Uhr beim Seewaldsee in Fontanella. Anmeldungen sind auf unserer Homepage unter www.isamännli.at möglich.

Sei dabei und schreib mit uns die Geschichte Obergrechter Isamännli zu Ende.

Kleinkindbetreuung Fontanella

Diversität = Vielfalt, damit gemeint ist die kulturelle, persönliche und kreative Vielfalt. Mit unseren Bildern zeigen wir Vielfalt im Spiel:





Raggal/Marul



Gemeinde Raggal

Jubilär



Wir gratulieren Otto Gassner herzlichst zum 80. Geburtstag.

Feuerbrand

Wir weisen darauf hin, dass ein Verdacht auf die Pflanzenkrankheit Feuerbrand sofort bei der Gemeinde zu melden ist. Wichtig ist, dass alle befallenen Äste, die von den Bäumen entfernt werden, an Ort und Stelle verbrannt und nicht anderweitig entsorgt werden. Nach Arbeiten an befallenen Bäumen, ist das Werkzeug mit Desinfektionsmittel zu reinigen.

Ausschuss Schule, Bildung, Jugend Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?

Die Familie ist der erste und wichtigste Ort der Persönlichkeitsentwicklung. Erfahrungen, die Kinder von Beginn an in der Familie machen, prägen sie ein ganzes Leben lang. Eltern können ihre Kinder wesentlich dabei unterstützen, sich angemessene Strategien im Umgang mit Mitmenschen und herausfordernden Situationen anzueignen. Solche „Lebenskompetenzen“ machen Kinder und Jugendliche zu „starken Persönlichkeiten“ und machen weniger anfällig für problematische und süchtige Verhaltensweise – von digitalen Medien bis hin zu Nikotin, Alkohol und anderen Substanzen. Dieser Vortrag mit anschließender Diskussion soll dazu beitragen, dass Eltern die Angst vor diesem Thema verlieren und in ihrer Kompetenz gestärkt werden, über Schutzfaktoren und Risikofaktoren informiert sind und ihre Kinder bei der Entwicklung eines verantwortungsbewussten und mündigen Umgangs mit Genuss- und Suchtmitteln bzw. süchtigen Verhaltensweisen unterstützen können.

Referent: Mag. Andreas Prenn, Leiter SUPRO – Gesundheitsförderung und Prävention

Termin: 20. Mai um 19:30 Uhr im Kultursaal
Auf euer Kommen freut sich der Ausschuss SCHULE/ BILDUNG/JUGEND!

Kindergarten Raggal Zu Ostern im Raggaler Kindergarten

Was ist denn Palmsonntag und was hat es mit dem letzten Abendmahl auf sich? Und warum feiern wir Ostern? Wie wichtig ist es für andere einzustehen, die ungerecht behandelt werden, die Augen zu öffnen und miteinander für Gerechtigkeit zu sorgen? Und was ist eigentlich Weihwasser? Fragen über Fragen beschäftigten auch die Kinder des Gemeindekindergartens Raggal. Gemeinsam mit den diesjährigen Praktikantinnen Lena und Florine, dem Raggaler Pfarrer Bruno Bonetti und dem Kindergarten team machten sich die Kinder auf die Suche nach Antworten. Anhand von Geschichten, Liedern und Gesprächen tauschten sich alle aus, um den Kindern das Fenster zur Welt etwas zu öffnen. Als krönenden Abschluss feierten alle gemeinsam das Osterfest im Kindergarten, bei dem auch die Ostergeschenke der Kinder – individuell bemalte Fläschchen mit Weihwasser – für zuhause gesegnet wurden. An dieser Stelle möchten sich die Kinder des Kindergartens und das Kindergarten team recht herzlich bei Pfarrer Bruno Bonetti für die liebevolle Segnung und bei Lena und Florine für das Mitwirken und die Gestaltung des Festes bedanken.

Volksschule Raggal Lesetag

Am 5. April war der Nachmittag ganz dem Lesen gewidmet. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder Lesen in unterschiedlichster Form erleben und ausprobieren.

Sicherheit im Straßenverkehr

Die Kinder der 1. Klasse übten am 31. März mit der Polizei das richtige Verhalten im Straßenverkehr, insbesondere das sichere Überqueren der Hauptstraße. Zum Thema „Toter Winkel“ kam ein Referent von „Sicheres Vorarlberg“ zu uns an die Schule und



zeigte den Kindern der 3. und 4. Klasse anschaulich, welche Gefahren sich in der Nähe von Fahrzeugen befinden. Unter anderem durften sie selber im LKW sitzen und so erkennen, dass der Fahrer/die Fahrerin nicht alles um das Fahrzeug herum sieht. Vom Mitmachen bei der Osterhasengeschichte, dem Hören der Geschichte vom Osterküken beim Kamishibai, dem Malen nach Beschreibungen, dem Lesen und Ausführen von Bewegungs- und Faltanleitungen, dem Sprechen von Zungenbrechern bis zum Übersetzen von Spiegelschrift war alles dabei. Die einzelnen Stationen wurden dabei von den Kindern der vierten Klasse betreut. Mit Geduld erklärten sie immer wieder die Aufgaben, lasen vor oder halfen mit, wenn einmal etwas zu schwierig war. Bilder dazu findet man auf unserer Homepage.

Musikantentreffen

Jeden 3. Mittwoch findet um 19 Uhr in der Walserklause Marul das Musikantentreffen statt. Musikanten und Zuhörer sind herzlich willkommen!

Tourismus Raggal V-Card Vorarlberg in vollen Zügen genießen

Mit der V-Card in der Tasche kommt man durch das ganze Land: Der Bogen spannt sich von Kunst über Kultur bis zur Natur, Freizeit und Sport.

Gültig: 1. Mai bis 31. Oktober

Bitte beachten: jedes verzeichnete Ausflugsziel kann während der Gültigkeitsdauer einmal kostenlos besucht werden. Die Karte beinhaltet zahlreiche Bergbahnen, Museen, Schwimmbäder, Freibäder und Bonuspartner in ganz Vorarlberg. Bei den Bergbahnen gilt die V-Card für eine Berg- und Talfahrt am selben Tag. Die Bonuspartner gewähren den vergünstigten Tarif mehrmals.

Preise: Erwachsene € 78,00 / € 58,00*, Kinder € 39,00 / € 29,00* (1.1.2007 bis 31.12.2015) Kinder bis 6 Jahre gratis. *mit Vorarlberger Familienpass. Die Familienpass-Ermäßigung erhalten alle Familienpass-Inhaber, die mindestens 1 Erwachsenen-Karte kaufen. Kauf mit gültigem Lichtbildausweis. Erhältlich ist die V-Card im Tourismusbüro Raggal von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Funkenzunft Marul

Versprochen ist versprochen und wird auch nicht gebrochen! Wir veranstalten ein Frühlingsfest „Grill & Chill“ und zwar am Samstag, den 21. Mai im Schulsaal Marul. Wie der Name schon sagt, gibt es ab 19 Uhr Köstlichkeiten vom Grillmeister Johannes, offenes Bier und ab 20 Uhr Musik vom Feinsten – das Duo Zuckermund bittet zum Tanz. Natürlich darf auch eine Bar nicht fehlen – genau wie du! Komm vorbei und sei dabei! Die Funkenzunft Marul freut sich!

licht und wärme Elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team. Du bist motiviert, verlässlich und auf der Suche nach einem sicheren Beruf mit Zukunftsperspektiven in einem ausgezeichneten Lehrbetrieb?



Ein angenehmes Arbeitsklima und ein tolles Team sind dir wichtig? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf deine persönliche Kontaktaufnahme – dein lichtundwärme Team!

Kontakt: www.lichtundwaerme.at T 05553/80099
E-Mail: office@lichtundwaerme.at

Neueröffnung

Am 1. April habe ich mein Studio in Raggal eröffnet. Spezialisiert habe ich mich auf die Handkosmetik und biete verschiedenste Anwendungen an:

- Gelmodellagen
- Maniküren
- Öl- und Paraffinbäder und vieles mehr

Überzeuge dich selbst und besuche mich auf meiner Homepage unter www.alpnails.at oder informiere Dich bei einem persönlichen Gespräch mit mir unter T 0677/61 00 454. Ob Frau oder Mann, jeder ist bei mir herzlich willkommen im Alp Nails Studio.

Auf viel Interesse freue ich mich schon sehr.

Jasmin Burtscher



Veranstaltungen



Obst- und Gartenbauverein St. Gerold

Naturverträglich gärtnern wird in zahlreichen Privatgärten gelebt. Der OGV bietet mit drei Veranstaltungen zum Thema die Möglichkeit, neue Ideen kennen zu lernen und im eigenen Garten umzusetzen.

OGV-Kurs Insektenhotelbau und -sanierung mit Pirmin Dobler am Sa, 7. und Di, 10. Mai, jeweils 13:30 Uhr, Anmeldung: bitte direkt bei Pirmin Dobler bis 1 Woche vorher, T 0664/24 23 540

OGV-Gartenhock

zum Thema „Grüne Pflanzenfitness mit Pflanzenjauchen & Co“ am Fr, 27. Mai um 16 Uhr, bei Bettina Dünser, Buchholz 51, Sonntag

Preisjassen der Senior/innen

Nach Verlosung der Mitspieler wird in zwei Durchgängen zu jeweils acht Spielen gejasst. Die Stichzahl wird aus dem Durchschnitt von zwei aus drei gezogenen Zahlen ermittelt. Das Nenngeld € 10,00.
Termin: Donnerstag, 12. Mai, 14 Uhr, Saaleinlass 13:30 Uhr
Ort: „Sunnasaal“ Gasthaus Sonne, Thüringerberg

Senioren-Tanznachmittag

Der Sozialausschuss der REGIO Großes Walsertal möchte das Tanzen in Verbindung mit Bewegung, Geselligkeit, Lachen und sich Freuen fördern. Jeden zweiten Freitag im Monat soll ein Tanznachmittag organisiert werden. Für Livemusik, gute Unterhaltung sowie Bewirtung wird gesorgt.

Termin: Freitag, 13. Mai, 14:30 Uhr

Ort: Gemeinschaftssaal im Gasthaus Kreuz, St. Gerold; Bei Fragen: T 0664/13 02 915, **Eintritt:** € 5,00

Yoga Kurs mit Barbara

Bewusstes Bewegen und achtsames Atmen, frische Energie tanken und ankommen bei dir selbst! Die Yoga-Einheiten sind so gestaltet, dass es für alle Könnertufen geeignet ist. Du bist auch gerne willkommen, um nur einmal reinzuschnuppern! **Start:** Montag, 2. Mai, 20 bis 21:15 Uhr, 8 Einheiten
Ort: Turnsaal der Volksschule Blons
Bei Fragen und zur Anmeldung T 0650/44 23 084

Heart of the World

Lesung mit Heinz Studer am Samstag, 14. Mai, 19 bis 20 Uhr, in der Bio-Keksmanufaktur Sabine & Xaver in Raggal. Gedichte und Texte
„...wenn dein Herz explodiert, atme tief und achtsam...“, Musik Sofia Jenny

„Im Schreiben kannst du ausdrücken, was du manchmal nicht formulieren kannst. Schreiben hilft herauszufinden, wer du bist, was dich bewegt und berührt. Sätze können nachgeschärft werden, Inhalte können zwischen die Zeilen gelegt werden, schreiben ist eine wunderschöne Möglichkeit zu kommunizieren. ... Liebe ist eine Haltung, eine aktive Tätigkeit, ein stetiges Tun und ihr zuhause ist dein Herz, das Kraftwerk deines Lebens.“

Brain Gym® I und II

Leichter Lernen und sich selbst besser kennenlernen



Bei dieser viertägigen Ausbildung werden verschiedene Bewegungsübungen, die Funktionsweise des Gehirns, der Muskeltest und vieles mehr erlernt und viele praktische Anwendungen durchgeführt.

Termine BG I: 25. Mai, 13:30 bis 21 Uhr, 26. Mai, 9 bis 17:30 Uhr (keine Vorkenntnisse erforderlich)

Termine BG II: 28. Mai 9 bis 17 Uhr, 29. Mai, 9 bis 17 Uhr

Kursort: Villa Falkenhorst, Thüringen

Weitere Informationen: Barbara Sönsner, Thüringerberg, barbara.soensner@gmx.at

Nachhilfe-Angebot

- studierte Mittelschullehrerin
- biete Englisch und Deutsch sowie sämtliche Nebenfächer (bisher leider KEIN Mathe)
- Mittelschulniveau, vieles auf Nachfrage auch bis Maturaniveau
- auch über die Sommerferien
- in St. Gerold oder auch mobil
- Sonja Zimmerer T 0680/11 61 629 (derzeit leider nicht regelm. erreichbar – bitte SMS hinterlassen, rufe gerne zurück!)

Redaktionsschluss für
die Juni talschafft:
10. Mai 2022
Beiträge bitte an die
Gemeinde oder an info@
grosseswalsertal.at.

Stellenangebote

DK-Bau GmbH

DK-Bau GmbH ist im Bereich Hoch- und Tiefbau tätig und hat ihren Firmensitz in Thüringerberg. Unsere Firma zeichnet sich durch ein kleines familiäres Betriebsklima aus und besteht aus aktuell drei Mitarbeiter/innen.



ÜSER HÜSLEBAUER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Facharbeiter für Hoch- und Tiefbau

Ihre Aufgaben:

schalen, armieren und betonieren; mauern

Ihr Profil: abgeschlossene Berufsausbildung zum Maurer, handwerkliches Geschick, Führerschein Klasse B (von Vorteil), Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, motiviert

Unser Angebot: abwechslungsreiche Objekte (Wohnanlagen, Einfamilienhäuser, Pools, landwirtschaftliche Gebäude, Altbausanierungen); sicheres soziales Arbeitsumfeld, KV-Monatsgehalt, Abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überbezahlung möglich

Lehrlinge für den Beruf Maurer (Lehre mit Matura möglich)

Ihr Profil: abgeschlossene Pflichtschulausbildung, handwerkliches Geschick, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Interesse am Beruf, motiviert

Unser Angebot: abwechslungsreiche Objekte (Wohnanlagen, Einfamilienhäuser, Pools, landwirtschaftliche Gebäude, Altbausanierungen); sicheres soziales Arbeitsumfeld, Monatsgehalt laut Kollektivvertrag

Bei Fragen steht Ihnen Geschäftsführer und Inhaber Dietmar Küng gerne zur Verfügung. T 0664/ 33 01 426, www.hüsle-bauer.at

Wir freuen uns auf ihre Bewerbungsunterlagen an DK-Bau GmbH, Kapiescha 288/1, 6721 Thüringerberg oder per E-Mail an info@hüsle-bauer.at.

Gemeinde Fontanella

Die Gemeinde Fontanella bringt den Dienstposten **einer/s Kindergartenpädagogin/pädagogen** ab September zur Ausschreibung. Siehe S. 18.

Gärtner/in gesucht

Hast du Freude am Garten und möchtest etwas dazuverdienen? Unsere Mama hat über Jahrzehnte mit viel Liebe und Herzblut einen wundervollen Garten angelegt, welcher ihr nun mit zarten 81 Jahren im Unterhalt ein wenig zu viel ist. Deshalb suchen wir DICH!

Wenn du mit Freude im Garten tätig bist

- Unkraut jäten fast schon als Meditation empfindest
- eine Sonnenblume vom Löwenzahn unterscheiden kannst
- kein Steigeisen benötigst, um auch die „Böschung“ zu jäten

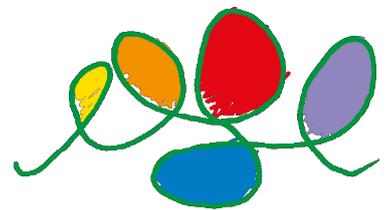
dann ist dieser Nebenjob vielleicht etwas für dich und wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme simone_wiederkehr@me.com, T 0041 79 334 906 67, Simone Wiederkehr-Dorner, Kirchberg 80, Fontanella

Mitmachen beim Nachtflohmarkt

Am Mi, 15. Juni – am Abend vor Fronleichnam – findet von 17 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz in Blons ein Nachtflohmarkt statt.

Über die Jahre hat sich bei jedem „Schös und Guats“ angesammelt, das nicht mehr gebraucht wird, aber vielleicht jemand anderem noch Freude macht. Dies kann an einem eigenen Stand angeboten werden. Wer Interesse hat, dabei zu sein kann sich unter flohmarkt@blons.net anmelden und erhält dann nähere Informationen. Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt.

Das Team vom Ristorante Falva wird uns mit Speis und Trank verwöhnen und für musikalische Umräumung sorgt Ulli mit ihrer Schallplattensammlung. **Bei Fragen:** Carina Türtscher T 0664/13 02 915 (Sozialausschuss Blons)



**Biosphärenpark
Großes Walsertal**

Mai

Mi	4.5.	19:30 Uhr Infoabend Sonnenstrom, Sunnasaal Thüringerberg, Info S. 4
Fr	6.5.	16 bis 19 Uhr Offene Jugendarbeit, Jugendraum Thüringerberg, Info S. 4
Sa	7.5.	9 bis 11:30 Uhr Bio Jungpflanzenmarkt, Dorplatz Blons, Info S. 14
Sa	7.5.	13:30 Uhr OGV-Kurs Insektenhotelbau- und -sanierung, Informationen S. 22
Sa	7.5.	19 Uhr Alex Sutter & Band, Info S. 10
Mo	9.5.	Blutspendeaktion, St. Gerold, Info S. 12
Di	10.5.	9 Uhr BERGaktiv* Lawinenwege Blons Leusorgweg, Anmeldung siehe
Di	10.5.	13:30 Uhr OGV-Kurs Insektenhotelbau- und -sanierung, Informationen S. 22
Do	12.5.	14 Uhr Preisjassen der Senior/innen, Sunnasaal Thüringerberg, Info S. 22
Fr	13.5.	14:30 Uhr Senioren-Tanznachmittag, Gasthaus Kreuz St. Gerold, Info S. 22
Fr	13.5.	16 bis 19 Uhr Offene Jugendarbeit, Jugendraum Thüringerberg, Info S. 4
Fr	13.5.	19:30 Uhr Sunna Slam, Info S. 10
Sa	14.5.	9 bis 13 Uhr Pflanzentauschbörse, Bio-Keksmanufaktur Raggal
Sa	14.5.	Steinfliege, Bachforelle, Groppe und Weide, Einladung siehe nebenan
Sa	14.5.	Kuppelcup Blons, Info S 15
Sa	14.5.	19 Uhr Heart of the World – Lesung, Bio-Keksmanufaktur Raggal, Info S. 22
So	15.5.	19 Uhr Frühjahrskonzert der TK Fontanella, Gemeidesaal Fontanella
Di	17.5.	19:30 Uhr Workshop „Reinigen ohne Müll & Chemie“, Infos S. 5
Fr	20.5.	16 Uhr Erster Museumstag und Auftakt zur Sonderausstellung, Museum in Sonntag, weiterer Info S. 5
Fr	20.5.	16 bis 19 Uhr Offene Jugendarbeit, Jugendraum Thüringerberg, S. 4
Sa	21.5.	14 Uhr Jahreshauptversammlung des Heimatpflegevereins Großes Walsertal, Museum in Sonntag
So	22.5.	11 Uhr Kleine Orgel-Matinee, Info S. 13
Mi	25.5.	18:30 Uhr Frühlingskränzle binden, biosphärenpark.haus Sonntag, S. 2
Fr	27.5.	16 Uhr OGV-Gartenhock, Info S. 22
Fr	27.5.	16 bis 19 Uhr Offene Jugendarbeit, Jugendraum Thüringerberg, S. 4
Mo	30.5.	Jahreshauptversammlung der REGIO (Regionalplanungsgemeinschaft)

Großes Walsertal, die Einladung und Tagesordnung entnehmen Sie bitte www.grosseswalsertal.at

Wöchentliche Veranstaltungen

Mo	jeden	ab 16.5., 11:15 Uhr Montagsführung im biosphärenpark.haus, € 8,60 pP, Anmeldung: T 05554/20010, verkauf@grosseswalsertal.at
Do + Fr	jeden	9 Uhr Z'Nüni – Frühstück im biosphärenpark.haus, www.grosseswalsertal.at/biosphaerenpark_haus
Sa	jeden	ab 28.5., BERGaktiv* Unterwegs auf dem Blumen-Wander-Lehrpfad

***Buchung für BERGaktiv:** bis zum Vortag 20 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Steinfliege, Bachforelle, Groppe und Weide Eine Entdeckungsreise durch die Biosphärenparkkernzone Lutz

Das Leben im und um Gewässer bleibt oft im Verborgenen. Gerne möchten wir Ihnen mit dieser Exkursion die Möglichkeit geben, genau diese besonderen Lebensräume unter fachlicher Begleitung des Gewässerökologen Alexander Dürregger, zu erkunden. Die Gewässerbewohner, von Insektenlarven bis Fisch, das Kontinuum Fluss und das Wasser selbst als eine der wertvollsten Ressourcen Vorarlbergers, sind Themen die uns an diesem Tag begleiten werden. Gemeinsam begeben wir uns auf die Entdeckungsreise in die Kernzone Lutz.

Termin: Sa, 14. Mai; Dauer 3 bis 4 Stunden

Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz Bad Rothenbrunnen (an der Madonnabachbrücke)

Mitzubringen: knöchelhohe Schuhe mit Profilsohle, ggf. Wetterschutz, Getränk

Teilnahme: kostenlos, max. 15 Personen

Anmeldung: info@grosseswalsertal.at, T 05554/20010

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T05554 / 20010, info@grosseswalsertal.at www.grosseswalsertal.at

Papier: Cocoon, 100% Recyclingpapier, in Österreich produziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

Druck: Hecht Druck GmbH & CO KG (Hard, V) unter Einhaltung ökologischer und ökonomischer Kriterien. www.hechtdruck.com